

Es informiert Sie	Frau Enkhardt
Telefon (0202)	563-2435
Fax (0202)	563-8111
E-Mail	Jasmin.enkhardt@stadt.wuppertal.de
Datum	29.01.2018

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg (SI/1736/18) am 18.01.2018

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Burkhard Buse, Herr Daniel Eichler, Herr Jens Oliver Kromberg, Herr Hans-Joachim Lüppken, Frau Eva Rösener, Herr Ralf Wagener,

von der SPD-Fraktion

Frau Gabriela Ebert (Bezirksbürgermeisterin), Herr Guido Gehrenbeck, Herr Ulrich Ippendorf, Herr Andreas Zenz,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Cornelia Krieger, Herr Christian Limbach, Frau Sylvia Meyer,

von der FDP

Herr Dr. Michael Daemgen,

von DIE LINKE

Frau Petra Mahmoudi,

von der WfW

Herr Werner Gilfert,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Volker Dittgen,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Michael Telian,

Nicht anwesend ist:

von der SPD-Fraktion

Herr Yannick Bartsch entschuldigt,

Schriftführer / in:

Jasmin Enkhardt

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Berichte und Mitteilungen

1. Am Jagdhaus 115a
2. Westfalenweg 199
3. Triebelsheide 25-35 (Bürgerschreiben und Antwort ESW)
4. Hainbuchenweg
5. Horather Straße
6. Parken Horather Straße (Bürgerschreiben und Antwort OB)
7. Regenwasser im Bereich Röttgen
Herr Gehrenbeck merkt an, dass er Fotos hierzu gemacht habe und diese der Fachabteilung zukommen lassen wird, da er vermutet, dass es sich hier um eine andere Stelle handelt.
8. Überprüfung von Einzelbäumen
9. Verkehrsinformation Wilhelm-Raabe-Weg/ Hainstraße
10. Bebauungsplanverfahren 167/167A
In der Beek/ In den Birken/Katernberger Schulweg
Herr Zens sagt, dass die Fachverwaltung angab, die Umsetzung nicht mit höchster Priorität bearbeiten zu können, obwohl eine schnelle Bearbeitung zugesagt wurde. Rechtzeitige Kontaktaufnahme zur BV UeK wird aber zugesagt.
11. Beantwortung der Anfrage vom 23.11.2017
12. Radweg Nevigeser Straße

2 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. **Frau Krieger** erkundigt sich nach dem Planungsstand zur „Kleinen Höhe“. Hierzu berichtet Herr Telian, dass es eine Antwort der Landesregierung auf eine Anfrage der SPD im Landtag gebe. Die Planung und die Untersuchungen in Bezug auf die Verlagerung der Bereitschaftspolizei von Lichtscheid auf die Fläche an der Parkstraße werden sich wohl bis Mitte des Jahres ziehen. Sollte die Bereitschaftspolizei auf Lichtscheid bleiben, habe das Land für die Ansiedlung der Forensik die Fläche an der Parkstraße ins Spiel gebracht. Der Oberbürgermeister hat an den Ministerpräsidenten geschrieben und um entsprechende klarstellende Informationen gebeten.
2. Des Weiteren fragt **Frau Krieger** nach der Ideenwerkstatt zur Wiederbelebung des EKZ Röttgen. Es handele sich um einen Beschluss aus der Sitzung vom 22.06.2017.
3. **Frau Rösener** erklärt, in der Kohlstraße im Einmündungsbereich zur Uellendahler Straße stünde ein Wohnmobil welches nicht mehr nutzbar erscheine und fragt nach den Möglichkeiten dieses entfernen zu lassen.
4. **Frau Rösener** bittet außerdem um einen Handlauf an der Treppe von der KiTa Kohlstraße zum Hardenbergsportplatz. Die Treppe sei fertig gestellt, aber der Handlauf fehle noch. Der Weg hier sei allerdings aktuell sehr rutschig und müsse vom Laub gesäubert werden.
5. **Herr Limbach** erkundigt sich nach dem Fahrradweg auf der Nevigeser Straße und bittet um den aktuellen Sachstand. Der Weg sei sehr zugewachsen. Er möchte wissen ob es einen Wartungsplan gebe und ob dieser Bereich in das Fahrradkonzept mit aufgenommen sei. Unterhalb der Bushaltestelle Am Lindgen müsse ein Fahrbahn-Wechsel vorgenommen werden.

6. **Herr Kromberg** fragt nach der geplanten Errichtung einer KiTa am Röttgen.
Frau Ebert berichtet, dass dort eine 6zügige entstehen werde.
7. **Herr Kromberg** fragt, ob es bezüglich der Griechischen Schule an der Uellendahler Straße etwas Neues gebe.
8. **Frau Meyer** trägt ihre Bitte an die Verwaltung vor, die Informationspolitik zu verbessern. Hinsichtlich der Baumfällungen waren die Informationen sehr unkonkret.
Herr Telian wird dies als Grundsatz-Thema mit in die Verwaltung nehmen und hierzu Gespräche führen.
9. **Herr Gehrenbeck** erinnert an den Bürgerantrag vom 26.01.2017 zum Westfalenweg, in dem der Bürgersteig vor der Feuchter-Stiftung bemängelt wurde. Bereits am 27.04. und am 22.06. letzten Jahres erkundigte sich **Herr Gehrenbeck** nach der Erledigung.
10. Außerdem macht **Herr Gehrenbeck** auf die Verschmutzung Uellendahler Straße Ecke Leipziger Straße aufmerksam, die wohl durch eine Baustelle verursacht werde. Eine Verbesserung konnte in den letzten 2 Monaten nicht festgestellt werden.
11. Er sagt des Weiteren, dass die Nachbesserung auf der Nevigeser Straße für die Osterferien geplant ist. **Herr Gehrenbeck** fragt nach, ob im Bereich der eingezeichneten Verkehrsinsel eine mobile Insel eingerichtet werden könne.
12. In der Sitzung am 05.10.2017 hatte er wohl angeregt, dass am Woltersberg Ecke Am Eickhof eine versiegelte/verdichtete Fläche entstanden sei und diese durch die erneuten Regenfälle sich noch verschlimmert habe.
13. **Herr Gehrenbeck** möchte wissen, ob durch die Wetterbedingungen in den letzten 3 Monaten Schäden entstanden seien, die eine Nachforstung erforderlich machen würden. Bei Einzelbaumfällung gebe die Verwaltung grundsätzlich an, dass eine Nachforstung nicht notwendig sei.
14. **Herr Ippendorf** bittet um die Erneuerung des Holzzaunes am Nettelbeckweg zur Ecke Leipziger Straße. Der Zaun sei marode und er habe dies bereits in der Novembersitzung 2017 kritisiert.
15. **Herr Zens** bittet um die Überprüfung der Schulwegkarte der Grundschule Birkenhöhe. Im Speziellen um den Schulweg von der Straße In den Birken Einmündung Katernberger Schulweg bis zur Birkenhöhe. Im Besonderen die Querung im Bereich der Einmündung des Katernberger Schulweges. Wie die Schulwegsicherung sich dort gestalte.
16. **Herr Buse** macht auf den Gehweg neben Pahlkestraße aufmerksam, der in einem sehr schlechten Zustand sei.

4 **Eckpunkte für die Schulentwicklungsplanung 2018 - 2022**
Vorlage: VO/1089/17

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 18.01.2018:

Die Drucksache wird vertagt da kein Berichterstatter anwesend ist.

Einstimmigkeit

5 **Katernberger Schulweg - Bürgerantrag**

Die Bürger Herr Weber, Frau van Heyn und Herr Vorthmann erläutern Ihre Bürgeranträge und berichten von der aktuellen Situation.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 18.01.2018:

Die Verwaltung wird aufgefordert, möglichst bis zur Sitzung im April eine abschließende Drucksache zur Verkehrssituation Katernberger Schulweg vorzulegen und hierbei sämtliche Anregungen aus den Anträgen zu berücksichtigen. Außerdem sollen Ergebnisse einer Verkehrsüberwachung hier einfließen.

6 **Gesamtschule UK - Offenlegung Hasenbergbach**
Berichterstattung Herr Lehn (GMW)

Herr Lehn berichtet von der Freilegung des Hasenbergbaches und präsentiert das Projekt und beantwortet Fragen hierzu.

7 **Verwendung freie Mittel**

Da eine Unterstützung durch die quotierten Mittel nicht möglich gewesen sei, solle die Unterstützung in 2018 durch die freien Mittel erfolgen, sagt **Frau Ebert**.

Beschluss der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 18.01.2018:

Die Hauptschule Röttgen erhält 885,47€ aus den freien Mitteln für das Projekt Lastenfahrrad.

Einstimmigkeit

Gabriela Ebert
Vorsitzende/r

Jasmin Enkhart
Schriftführer/in